Die WZ berichtete über die Mitgliederversammlung vom 22. März 2010:

Vorsitzender Bruno Kraft und sein Vorstandsteam im Amt bestätigt – Mitgliederzahl steigt auf 1755

Friedberg (har). Keinerlei Veränderungen gab es bei den Wahlen zum Vorstand der Turngemeinde von 1845 Friedberg. Bei der Jahreshauptversammlung am Montagabend im Vereinsheim an der Ockstädter Straße wurde Vorsitzender Bruno Kraft ebenso für zwei Jahre ohne Gegenstimmen in seinem Amt bestätigt wie seine 1. Stellvertreterin Liane Gebhard, der 2. stellvertretende Vorsitzende Klaus Heuser, die Kassenwarte Günter Wellner und Volker Jörg sowie die Schriftführerinnen Stefanie Kipp und Gaby Köhler.

Nach dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder berichteten Kraft und Heuser über die Vereinsarbeit im abgelaufenen Jahr. Zunächst wies Kraft auf eine Reihe vereinsinterner Jubiläen hin. So ist Beate Mrozek seit 20 Jahren Pächterin der öffentlichen Vereinsgaststätte "Hüttchen".
Kraft: „Wir sind froh, dass sie es so lange mit uns ausgehalten hat." Blumen gab es für Doris Schmitt, die seit zehn Jahren die Geschäftsstelle des seit 165 Jahren bestehenden Vereins führt. Die Inline-Abteilung besteht seit 15 Jahren, die Tennisabteilung bereits seit 20 Jahren. Die Hobby-Tennisspieler nahmen letztes Jahr an einer Hobbyrunde des Tennisverbandes teil und belegten den dritten Platz. Auf Antrag der Tennisabteilung wurden erstmals 300 Euro für die Teilnahme an der diesjährigen Runde sowie für die Nachwuchsförderung gebilligt.

Keinen Trainer gefunden

Dagegen beantragte die Tanzsportabteilung ihre Auflösung, da es nicht gelungen sei, einen Trainer zu finden, der in den finanziellen Rahmen passt; der bisherige Trainer hat aus Altersgründen aufgehört. Im Verlauf der Versammlung wurde der Antrag einstimmig angenommen. Die geplanten Gesundheitstage konnten 2009 nicht durchgeführt werden. „Das hat uns weh getan", erklärte Heuser, denn es fehlten genügend Helfer. Der Familientag am 1. Mai war aber erfolgreich und auch in diesem Jahr findet das Fest, zu dem stets auch viele Nichtmitglieder kommen, wieder statt. Zwar bleibe für den Verein aus finanzieller Sicht nicht viel übrig, „aber die niedrigen Preise sind uns wichtig und die Besucher freuen sich darüber", sagte Heuser.
Ein Dank ging an Peter Schubert und Klaus Heuser für den Foyeranbau an der Halle am Seebach, der im Januar eingeweiht wurde. Die Zinsbelastung wird von der Handballabteilung getragen, die erste Tilgung erfolgte im Februar. Abschließend teilte Kraft mit, dass die neu gewählte Jugendleiterin Suna Elden vom Vorstand einstimmig bestätigt worden ist.

Gewinn erwirtschaftet

Kassenführer Günter Wellner berichtete von einem Gewinn im Geschäftsjahr, die Belastung durch den Foyeranbau komme erst 2010 zum Tragen. Die Revisoren bescheinigten Wellner und dessen Stellvertreter Volker Jörg eine korrekte Arbeit, die Entlastung erfolgte einstimmig. Nach der Wahl des geschäftsführenden Vorstands wurden die vier Beisitzer Horst Scheer, Karin Janda, Ernestine Knollmann und Wolfgang Houdek ohne Gegenstimmen gewählt. Diese gehören dem erweiterten Vorstand ebenso an wie alle Abteilungsleiter und Jugendleiterin Suna Elden. Kassenprüfer sind Reinhard Knorr und Ulrich Kaffenberger, die fünf Mitglieder des Ältestenrats sind Horst Kutzner, Hermann Pebler, Claus-Peter Reinhard, Helga Mörler und Christel Müller. Der Haushaltsplan 2010 wurde ohne Gegenstimmen angenommen. Bei der Vorstellung ging Wellner kurz auf die Mitgliederentwicklung ein. Durch den Zugang von knapp 40 Kindern und Jugendlichen konnten die Abgänge mehr als wettgemacht werden, die Mitgliederzahl stieg von 1736 auf 1755.

Einstimmiges Votum:

Der wiedergewählte Vorstand der Turngemeinde von 1845

(Foto: Schuchardt)

von links:
Suna Elden (Jugendwartin), **Stefanie Kipp** (Schriftführerin), **Wolfgang Houdek** (Beisitzer), **Karin Janda** (Beisitzerin), **Liane Gebhard** (1.stellvertretende Vorsitzende), **Klaus Heuser** (2.stellvertretender Vorsitzende), **Ernestine Knollmann** (Beisitzerin), **Günter Wellner** (1.Kassenwart) **und Bruno Kraft** (Vorsitzender).
Es fehlen **Volker Jörg** (2.Kassenwart) **und Horst Scheer** (Beisitzer).